

Baudenkmäler

- D-6-73-171-14** **Altmerberg.** Hochkreuz, Stein, Sockel bez. 1820; Straße nach Münnerstadt, Abzweig Eselsweg.
nachqualifiziert
- D-6-73-171-10** **Am Hückel.** Drei Steinkreuze, Gedenk- oder Sühnekreuze, Sandstein, 16./17. Jh.; im Dorf, in Grünanlage.
nachqualifiziert
- D-6-73-171-15** **Eichholz.** Bildstock, mit vergoldetem Korpus des gekreuzigten, rückwärtig Inschrift, barocker Rahmenschmuck, Sandstein, bez. 1733.
nachqualifiziert
- D-6-73-171-28** **Flachsland.** Sandsteinkruzifix, Sockel mit seitlichen Voluten und von Girlanden gerahmter Inschrift, um 1840.
nachqualifiziert
- D-6-73-171-11** **Fridritter Straße 11.** Flurkreuz, Sandsteinkruzifix, 1876; Ortsausgang nach Fridritt.
nachqualifiziert
- D-6-73-171-13** **Fridritter Straße 18.** Kapelle, Sandsteinquaderbau mit offener Vorhalle und Rundapsis, Satteldach mit Fachwerkgiebel und Dachreiter, Heimatstil, bez. 1947, in Grünanlage südlich oberhalb des Ortes; Heiligenhäuschen, kapellenartiger Sandsteinbau, spätbarock, bez. 1763; (im Innern Pietà, Kopie von Reiner Dickas 1981 nach Original in der Pfarrkirche); an der Straße nach Fridritt.
nachqualifiziert
- D-6-73-171-21** **Heid.** Heiligenhäuschen, von Kreuzigungsrelief nur noch die Assistenzfiguren erhalten, Sandstein, bez. 1830; Kruzifix auf Inschriftsockel, Sandstein, bez. 1844; westlich von Rheinfeldshof, an der Kreuzung Kreisstraße NES 15 mit "Totenweg".
nachqualifiziert
- D-6-73-171-18** **In Rheinfeldshof.** Kath. Filiationkapelle St. Bonifatius, Saalbau mit Satteldach und Giebeldachreiter, rund geschlossenes Altarhaus, Sandsteinquaderbau, historistisch, 1889; mit Ausstattung.
nachqualifiziert

- D-6-73-171-20** **In Rheinfeldshof.** Bildstock, Pfeiler mit Aufsatz in Form eines Satteldachhäuschens, beidseitig Kreuzigungsreliefs mit kniendem Stifter, seitlich Inschrift, um 1350, bez. 1624; vor dem Kirchof am nördlichen Ortsausgang von Rheinfeldshof.
nachqualifiziert
- D-6-73-171-19** **In Rheinfeldshof.** Bildstock, rückseitig Inschrift, Sandstein, bez. 1829, Gemälde im Aufsatz erneuert; westlicher Ortsausgang vor Rheinfeldshof.
nachqualifiziert
- D-6-73-171-5** **Karlsbergstraße.** Bildstock, Reliefs: Strahlenkranzmaria und Kruzifix, seitlich wie Schreinwächter St. Nikolaus und St. Vitus, Sandstein, barock, bez. 1722; an Kreuzung bei Mehrzweckhalle.
nachqualifiziert
- D-6-73-171-3** **Kirchberg 2; Kirchberg 4; Kirchberg 1.** Kath. Pfarrkirche St. Nikolaus, verputzter Massivbau, gedrungener Chorturm 13. Jh., erhöht 1721 und nochmalig mit barocker Zwiebelhaube 1742, zeitgleich barockes Langhaus mit Satteldach, Westerweiterung mit Zelt Dach und Laterne 1911; mit Ausstattung; Kirchhofmauer, bez. 1861 und 1897, mit Tor; neugotische Kreuzwegstation Nr. 12 von 1897 in der modernen Friedhofskapelle; im Friedhof Golgathakreuz, Sandstein, 18./19. Jh.
nachqualifiziert
- D-6-73-171-27** **Kirchberg 4.** Steinkreuz, sog. Schwedenkreuz, Sandstein, bez. 1633.
nachqualifiziert
- D-6-73-171-16** **Kirchholz.** Bildstock, Säule mit Reliefaufsatz, Darstellungen der Kreuzigungsgruppe und hl. Josef, am Fuß Flachreliefs mit Tugendsymbolen, barocker Dekor, Sandstein, bez. 1731.
nachqualifiziert
- D-6-73-171-12** **Mittelweg.** Bildstock, Säule mit Reliefaufsatz, Darstellungen der Kreuzigungsgruppe unter Gottvater, rückseitig Muttergottes unter Heiliggeisttaube, seitlich heilige Bischöfe, bez. 1788, Anna Maria Wehnerin.
nachqualifiziert
- D-6-73-171-4** **Münnerstädter Straße 9; Münnerstädter Straße 11; Nähe Münnerstädter Straße; Zehntstraße 10; Münnerstädter Straße 11 a.** Ehem. Gült- oder Zehnthof des Klosters Maria Bildhausen; zweigeschossiger Verwalterbau mit Satteldach und Fachwerkobergeschoss, Ende 17. Jh., im Kern 15. Jh.; ehem. Zehntscheune, traufständiger Bruchsteinbau mit Treppengiebeln, 1605, mit nachträglichem giebelseitigem Erweiterungsbau in Quadermauerwerk, 18. Jh.; Teile der Hofmauer mit Hoftorpfeilern, bez. 1773.
nachqualifiziert
- D-6-73-171-8** **Neustädter Straße; Rosenweg.** Steinkruzifix auf Inschriftsockel, Sandstein, um 1880.
nachqualifiziert

- D-6-73-171-7** **Obertorstraße 13; Sonnenstraße.** Steinkruzifix, Sockel bez. 1810.
nachqualifiziert
- D-6-73-171-9** **Platzstraße 1.** Dorfbrunnen, polygonales Becken mit mittigem Brunnenstock,
Sandstein, bez. 1850.
nachqualifiziert
- D-6-73-171-17** **Von Strahlungen nach Fridritt.** Sandsteinkruzifix, bez. 1845, mit jüngerem Corpus
Christi.
nachqualifiziert

Anzahl Baudenkmäler: 20

Bodendenkmäler

- D-6-5727-0050** Bestattungsplatz mit verebneten Grabhügeln vorgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert
- D-6-5727-0057** Siedlung der Metallzeiten.
nachqualifiziert
- D-6-5727-0102** Archäologische Befunde des Mittelalters und der frühen Neuzeit, darunter solche von Vorgängerbauten und Körperbestattungen, im Bereich der im Kern spätmittelalterlichen, im 18. Jh. und 1911 erweiterten Kath. Pfarrkirche St. Nikolaus von Strahlungen mit dem Areal des ehem. vollständig ummauerten Kirchhofs des späten Mittelalters und der frühen Neuzeit.
nachqualifiziert
- D-6-5727-0116** Grabenanlage des Mittelalters und der frühen Neuzeit, wohl Grenze der "Bildhausener Waldung" des ehem. Zisterzienserklosters Maria Bildhausen.
nachqualifiziert

Anzahl Bodendenkmäler: 4